

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **17 (1931)**

Heft 38

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

plantes Kinderlager führten. Man spricht von „modernen Ketzerverfolgungen“ und erklärt, 3000 Arbeiterkinder seien „um ihre Ferienfreude betrogen“. Die Schuld am Scheitern der Verhandlungen gibt man dem „Verleumdungsfeldzug der katholischen Kirche“.

Und der Sachverhalt? Auf Grund mancher Ereignisse bei deutschen Kinderlagern forderten die schweizerischen Behörden die Zusage, „innerhalb und ausserhalb des Lagers alles zu unterlassen, was Anstoss erregen könnte“.

Darunter sollte vornehmlich auch „das gemeinsame Wohnen von Jungen und Mädeln in einem Zelt“ begriffen sein. Diese Forderungen hielten die Verhandlungsführer der „Kinderfreunde“ für unannehmbar. Man kann es verstehen, wenn die Schweiz auf derartige Gäste verzichtet.

Redaktionschluss: Samstag.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz Präsident: W. Maurer, Kantonschulinspektor, Geismattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau, Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521. Telephon 56.89.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstrasse 25. Postscheck der Hilfskasse K L V S: VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weyrstr. 2, Luzern.

Was ist „ECOLINE“



DIE FOLGENDE
NUMMER SAGT
ES IHNEN!

Das Europa-Rad

ist Ihnen bekannt. Wir haben damit viele Schulen versorgt und hörten begeisterte Anerkennungen über das verlockende Lehrmittel. Nun hat der Verlag ein neues Kosmos-Rad herausgebracht, das

Schweizer-Rad

Im Handumdrehen gibt dieses dreisprachige Kosmos-Rad Auskunft über alle wichtigen geographischen Daten, die Hauptstadt, das Wapen, den Bundeseintritt sämtlicher Kantone. Es gibt kein anregenderes Lehrmittel, als diese Geographie-Räder; sie sind interessant für jung und alt. Wir empfehlen der tit. Lehrerschaft reichlichen Bezug.

Preis Fr. 1.50

Verlag Otto Walter A.-G.
Olten

SOENNECKEN



Federnproben u. Vorlagenheft S 125 „Sütterlin-Federn in methodischer Anwendung“ auf Wunsch kostenfrei

F. SOENNECKEN · BONN
BERLIN · LEIPZIG

Offene Lehrstelle

An der Sekundarschule Goldau ist auf Frühjahr 1932 die Stelle eines Sekundarlehrers neu zu besetzen. Bewerber wollen sich beim Schulrate von Arth anmelden, bei welchem die Anstellungsbedingungen zu erfahren sind.

Arth, den 4. September 1931.

Der Schulrat Arth.

Schweiz.

Turn- und Sportgerätefabrik

ALDER-FIERZ & GEBR. EISENHUT

Küsnacht-Zürich

Filiale in Bern: vorm. Turnanstalt Mattenhofstr. 41

**Sämtliche Spielgeräte
nach der eidg. Turnschule**

Ausgestellt an der
Zürcher Kantonalen Schulausstellung 1927

1475